



Beim

Landesamt für Qualitätssicherung und Informationstechnologie der Lehrerbildung (LAQUILA)

mit Sitz in Dortmund ist die nachstehend aufgeführte Referentenstelle im Arbeitsbereich 2
zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Referent/in im Bereich Praxiselemente (m, w, d)

(A 14 bis A 15 LBesO NRW oder tarifrechtliche Eingruppierung nach EG 14 TV-L bis EG 15 TV-L)

Das Landesamt für Qualitätssicherung und Informationstechnologie der Lehrerbildung (LAQUILA) bündelt die Aufgaben des bisherigen Landesprüfungsamts für Lehrämter an Schulen (LPA) und des Informationstechnischen Diensts der Zentren für schulpraktische Lehrerbildung (ITD-ZfsL) sowie den Betrieb der elektronischen Verwaltungsarbeit von Landesamt und ZfsL in Dortmund.

Zu den Aufgaben gehören die Durchführung der Staatsprüfungen als Landesprüfungsamt, die Unterstützung der Qualitätssicherung in der zweiten Phase der Lehrerbildung und die Wahrnehmung von IT- und E-Government-Aufgaben im Bereich der Lehrerbildung. Weitere Aufgaben umfassen u. a. die Beratung von Studierenden und an der Arbeit als Lehrkraft Interessierten, die Lehrkräftewerbung sowie die Unterstützung bei Anerkennungen von ausländischen Lehramtsabschlüssen und dem Eignungs- und Orientierungspraktikum sowie die Beteiligung des Landes an der Akkreditierung von Lehramtsstudiengängen.

Zu den Aufgaben im Bereich Praxiselemente gehören im Wesentlichen:

- die Beratung vor Aufnahme und während des Lehramtsstudiums zu Praxiselementen und zur Weiterqualifizierung im Lehrerberuf
- Koordinierung und fachliche Weiterentwicklung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (Bachelor)
- Entwicklung und Bereitstellung von Unterstützungsangeboten für Schulen in Kooperation mit den Universitäten
- Nachweis Fachpraktische Tätigkeit für das Lehramt an Berufskollegs: Antragsbearbeitung mit Sichtung und Prüfung von Unterlagen nach fachlichen Vorgaben und Sachkriterien) und Erstellen erlasskonformer Bescheide



Die Übernahme von weiteren Aufgaben richtet sich nach den Bedarfen im Arbeitsbereich 2. Unterstützung in den Bereichen der Akkreditierung und der Lehrkräftewerbung und -beratung fallen regelmäßig an.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis als Lehrkraft zum Land NRW bzw. ein entsprechendes Beamtenverhältnis
- Lehramtsbefähigung für eine der Lehrerinnen- oder Lehrerlaufbahnen nach § 30 Ziff. 8-16 Laufbahnverordnung NRW
- Mindestens fünfjährige Unterrichtspraxis (vorzugsweise an einem Berufskolleg) seit Erwerb der Lehramtsbefähigung
- Mindestens zweijährige Erfahrung in der Übernahme einer systemisch verantwortlichen Funktion im Bereich Schule (z.B. Ausbildungsbeauftragte, Abteilungsleitung, ...).

Von Vorteil sind:

- Umfassende Erfahrungen im Bildungssystem in NRW
- mehrjährige schulpraktische Erfahrung als Lehrkraft in verschiedenen Funktionen und/oder mehrjährige Tätigkeit in der zweiten Phase der Lehrerbildung (Fachleitung oder Kernseminarleitung an einem ZfsL)
- vertiefte Kenntnisse im Verwaltungshandeln
- einschlägige Systemkenntnisse und -erfahrungen auf allen Ebenen der Lehrerbildung (Schulen, ZfsL, Universitäten/Fachhochschulen, Bezirksregierungen, QUA-LIS, MSB)
- Kenntnisse im Bereich der Praxiselemente, insbesondere zum Thema „Eignungsreflexion“ als zentrales Element der Lehrerbildung

Persönliches Anforderungsprofil:

- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Hervorragendes Kommunikationsvermögen, auch in anspruchsvollen Abstimmungsprozessen
- ausgeprägte Serviceorientierung in Verbindung mit eigenverantwortlicher, sehr sorgfältiger, zuverlässiger und strukturierter Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- gute Kenntnisse im Umgang mit gängigen Office Programmen sowie die Bereitschaft, sich in die IT-gestützten Programme und Prozesse des LAQUILA einzuarbeiten
- Bereitschaft an der Fortentwicklung des Landesamtes mitzuarbeiten
- ausgeprägte soziale, interkulturelle und Genderkompetenz



Es können sich ausschließlich unbefristet beim Land NRW beschäftigte Lehrerinnen und Lehrer bzw. Lehrerinnen und Lehrer nach erfolgreich abgeschlossener Probezeit bewerben. Für die Stellenbesetzung am Ende des Verfahrens werden darüber hinaus nur Bewerbende berücksichtigt, die in ihrer dienstlichen Beurteilung als Gesamtergebnis die Stufen „übertreffen die Anforderungen“ oder „übertreffen die Anforderungen in besonderem Maße“ erreicht haben, sowie überdurchschnittliche Beratungs- und Kommunikationskompetenz, überdurchschnittliche Kooperations- und Teamfähigkeit durch eine entsprechende Beurteilung nachweisen können.

Wir bieten:

- Verschiedene Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. bis zu 60 % mobile Arbeit, flexible Arbeitszeit (Gleitzeit), Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung)
- eine zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Kostenfreie Parkplätze
- Corporate Benefits

Hauseigene Dienstvereinbarungen über flexible Arbeitszeiten und Mobile Arbeit ermöglichen Ihnen ein zeitgemäßes und familienfreundliches Arbeitsumfeld. Wir fördern fachliche und persönliche Weiterentwicklung u.a. durch Fortbildungsmöglichkeiten und die Aufgabenwahrnehmung in einem motivierten Team.

Das Landesamt für Qualitätssicherung und Informationstechnologie der Lehrerbildung fördert die berufliche Weiterentwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das LAQUILA ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Vielfalt und Chancengleichheit gehören zu unserer Personalpolitik. Wir freuen uns deshalb über Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter und Nationalitäten.

Sollten Sie inhaltliche Fragen zu der zu besetzenden Stelle haben, wenden Sie sich gerne an Herrn Eichhorst, Telefon: 0231 9369 77 24 oder bei Verfahrensfragen an Frau Galas, Telefon: 0231 9369 77 51.



Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, sonstige Nachweise) laden Sie bitte

- bis zum **21.06.2026**

unter folgendem Link <https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100535545> hoch.

Unvollständige Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie zu, dass Ihre erforderlichen persönlichen Daten für das Auswahlverfahren vorübergehend gespeichert werden.

Diesbezügliche Datenschutzhinweise inklusive der Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO finden Sie unter: [datenschutz-bewerbungsverfahren-laquila_neu_0.pdf](#)

Wichtig: Für die Auswahlentscheidung in diesem Verfahren muss eine aktuelle Beurteilung gem. Ziff. 9.9 der Richtlinien für die dienstliche Beurteilung der Lehrerinnen und Lehrer sowie der Leiterinnen und Leiter an öffentlichen Schulen und Zentren für schulpraktische Lehrerbildung des für Schule zuständigen Ministeriums erstellt werden.